



No der leschter Assemblée Générale vun der Conter CSV Sektioon ass en neie Comité gewielt ginn. (cf. Sait 4)

## Verantwortung übernehmen



Nach den Gemeindewahlen vom 9. Oktober 2005 haben die CSV-gewählten Gemeinderäte sich nicht der Verantwortung in der Gemeinde verschlossen. Ein ausgewogenes Programm zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Contern konnte im Rahmen von Koalitionsgesprächen ausgelotet werden. Viel Neues wurde ins Auge

gefasst, manches aus der vorhergehenden Legislatur muss noch abgeschlossen werden, wie z.B. der Bau der neuen Zentralschule, u.s.w.. Neben allen „alten und neuen“ Projekten müssen jedoch die alltäglichen „Grundbedürfnisse“ wie Trinkwasserversorgung, Abwasserklärung, Müllentsorgung, wie alle Abläufe des sozio-kulturellen Lebens einer Gemeinde (sprich Bürgergemeinschaft) vorrangig behandelt und gelöst werden.

Der „Haushalt“ einer Gemeinde darf ruhig mit dem einer Familie verglichen werden. Auch die Gemeinde kann nur je nach Einkommenslage planen, mal müssen Abstriche in der „Familienwunschliste“ gemacht werden, mal muss jeder aus der „Familie“ Solidarität beweisen, damit die Rechnung der „Familienkasse“ aufgeht. So bleibt, bei jährlich steigenden Kosten, z.B. 12,6% Preissteigerung der Elektrizität bei den Gemeinden für 2006, die Anpassung verschiedener Taxen, gemäss dem Kostendeckungsprinzip nicht aus. Trotz Zeiten, wo

die wirtschaftliche Lage weltweit, also auch in Luxemburg sorgfältiges Vorgehen fordert, wird auch in den nächsten Jahren die CSV Conter, Garant für ein zukunftsorientiertes, ausgewogenes Programm für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sein.

Jim Schmitz  
Bürgermeister



## Merci un eis Frenn

D'Équipe déi bei de leschte Gemengewalen ugetruede war, wëllt hie Frënn a Sympathisanten nach eng Kéier **VILLMOLS MERCI** soe fir hir Ënnerstëtzung an hiert Vertrauen.

D'CSV Kandidaten

## Bericht der CSV Generalversammlung 2006

**Marion Zovilé-Braquet  
übernimmt Präsidentschaft  
der Sektion.**

**Roby Muller und Marco  
Schmit für ihren langjähri-  
gen Einsatz geehrt.**

Vor nahezu vollem Saal hiess Präsident Marco Schmit die Mitglieder der CSV-Sektion willkommen und bedankte sich bei allen welche im vergangenen Jahr an den zahlreichen Aktivitäten vor und nach den Gemeindewahlen teilnahmen. Nach den gutbesuchten Veranstaltungen und Versammlungen der Vorwahlzeit sowie während der eigentlichen Wahlkampagne konnte bei den erstmals in Contern nach dem Proporzsystem stattfindenden Gemeindewahlen die CSV-Liste mit einem annehmbaren Resultat abzuschneiden. Eine veränderte Stimmabgabe von 3-4 Haushalten zu Gunsten der CSV hätte die Liste in die vorteilhafte Lage eines vierten erworbenen Sitzes gebracht.

**Jim Schmitz für weitere  
sechs Jahre im Amt**

Nichtsdestotrotz konnten die Koalitionsverhandlungen, dank einer geradlinigen Verhandlungsführung, mit einem zufriedenstellenden Resultat abgeschlossen werden und sich auf eine Koalition mit der sozialistischen Fraktion geeinigt werden. Somit werden auch unter Bürgermeister Jim Schmitz in

Contern die Gemeindegeschäfte, wenn auch unter weit ungünstigeren Voraussetzungen als noch vor den Wahlen erwartet, weiter geführt werden. Nicht vorhersehbare Gewerbesteuerausfälle der größten in der Gemeinde angesiedelten Firma, rückläufige staatliche Zuwendungen sowie das allgemein schwierige wirtschaftliche Umfeld gepaart mit dem gleichzeitigen Zentralschulbau, dem größten Bauprojekt in der Geschichte der Gemeinde Contern, dürften die gewählten Vertreter im neuen Gemeinderat vor nicht zu unterschätzende Herausforderungen stellen.

**Mitgliederzahl erreicht  
Höchststand**

Wie aus dem Tätigkeitsbericht von Sekretär Marcel Hoffmann hervorging, wurden in sechzehn Vorstandssitzungen die Aktivitäten des letzten Jahres sowie die anstehenden Kommunalwahlen vorbereitet. So konnten bei den sog. ‚Trüppeltouren‘ und dem ‚Hierschtfest‘ zahlreiche Kontakte mit interessierten Bürgern geknüpft werden. Die Neujahrrezeption und verschiedene regional organisierte Veranstaltungen trugen zur guten Zusammenarbeit mit den Kollegen(innen) aus den Nachbargemeinden bei. Durch zahlreiche Neuzugänge konnte ein neuer Höchststand der CSV Sektionsmitglieder erreicht werden.

Die Wahlen mit ihrer vorangegangenen Wahlkampagne stellten jedoch alles andere in den Schatten. Mit recht gut besuchten

Wahlversammlungen, zahlreichen Kontakten, einer informativen Werbekampagne und einer konsequenten Plakataktion wurden die Wähler auf das Wahlprogramm hingewiesen und drei Kandidaten schafften den Sprung in den Gemeinderat, wobei der vierte Sitz um knapp 100 Stimmen verpasst wurde. Mit 1005 persönlichen Stimmen konnte Jim Schmitz, austretender Bürgermeister, das beste Einzelresultat aller Kandidaten erzielen.

Auch wenn für die Wahlkampagne bislang nicht erforderliche Geldmittel notwendig waren, so konnte Kassierer Nico Dusseldorf bei seinem Kassenbericht eine gesunde Finanzlage aufweisen. Nach Annahme aller Berichte bedankte sich der in seinem Amt bestätigte Bürgermeister Jim Schmitz bei allen welche sich bei den verschiedenen Wahlgängen - den Kammerwahlen 2004, dem Referendum und den Gemeindewahlen 2005 - tatkräftig eingesetzt haben. Dieser Einsatz wurde mit guten Resultaten belohnt und nicht zuletzt beim Referendum zur EU-Verfassung konnte mit etwa 60% Zustimmung ein überdurchschnittlich gutes Resultat erzielt werden.

**Vor großen Herausforderungen auf lokaler wie auf nationaler Ebene**

Lediglich die derzeitige schlechte Wirtschaftslage gibt der allgemein positiven Stimmung einen nicht zu übersehenden Wermutstropfen bei. Trotz zahlreicher mit viel Verantwortung verbundener

Verpflichtungen war Minister Luc Frieden im Anschluss bereit den zahlreichen Mitgliedern und interessierten Zuhörern Ausführungen zur politischen Lage zu geben. Mit der erforderlichen Einsicht, einer gesunden Grundeinstellung und dem Beitrag aller zur Überwindung der derzeitigen schwierigen Situation wird es möglich sein auch diese unangenehme Periode zu überstehen. Die un-

vermeidliche Globalisierung geht nicht unbemerkt an unserem Lande vorbei und es wird künftig sicher nicht leichter alle Herausforderungen zum Wohl unserer Gesellschaft zu lösen. Mit einer interessanten Fragerunde endete die gut besuchte Versammlung.

Der neu gebildete Vorstand der Sektion setzt sich nun folgendermaßen zusammen: Präsidentin: Marion Zovilé-Braquet, Vize-Prä-

sidenten: Jim Schmitz und Marco Schmit, Sekretär: Marcel Hoffmann, Sekretär-adj.: Liliane Fisch; Kassierer: Nico Dusseldorf, Mitglieder: Jean-Marie Back, Marie-France Back-Pelaié, Luc Frieden, Nico Klein, Roby Muller, Bernadette Reisen-Krack, Jean Sauber, Xavier Schmit, Lilly Schmit-Eischen und Erny Weber.

MarS.



Mit einem passenden Geschenk wurde dem bisherigen Präsidenten Marco Schmit sowie Sekretär Roby Muller für ihren langjährigen Einsatz im Dienste der Sektion Contern gedankt.

## Info der CSV Conter Gemeinderäte.

Durch aktive Arbeit der CSV Gemeinderäte konnten nach den ersten Gemeinderatssitzungen mehrere im Koalitionsprogramm aufgeführten Projekte in Angriff genommen werden. Bessere Busverbindungen zwischen den Gemeindeortschaften und eine Verbindung zum Luxemburger Stadtteil Kirchberg (wird weiter ausgebaut) wurden eingeführt. Wichtige Punkte in unserer Arbeit sind auch die fortgeschrittenen Programme zur Einführung der Schulkantine (ab September) und einer Kindertagesstätte. Desweiteren wurden die

Zertifizierung der Gemeindewälder und ein Gemeindefinanzplan votiert. Die Vorbereitungen zum Bau eines Altenheims schreiten weiter voran. Desweiteren überlegen wir ob es nicht logisch wäre, wenn die Gemeinde Conter - als Klimabündnisgemeinde - sich ernsthaft mit dem Gedanken beschäftigen würde, einen gewissen Prozentsatz des Stromes als NOVA NATURSTROM bei der Cegeedel zu kaufen. Der NOVA NATURSTROM kostet zwar ein paar Cent mehr, unterstützt aber mit dem Geld die Produktion von Strom aus erneuerbaren Energien.

Informationen über NOVA NATURSTROM finden sie auf HYPERLINK [www.cegedel.lu](http://www.cegedel.lu)



## Nützliche Tipps - Richtig Lüften

Bei einem derzeitigen Ölpreis von um die 60 \$/Barrel ist eine korrekte Zimmerlüftung sehr wichtig. In vielen Häusern wird heute gerne gelüftet indem man die Fenster in Kippstellung stellt. Dies wiederum erhöht die jährlichen Heizölkosten einer Familie erheblich. (Um die 200 €). Viel besser ist es richtig zu Lüften und zwar mit Stoßlüftung. Stoßlüftung bedeutet täglich die Fenster kurzzeitig (5 Minuten reichen) ganz zu öffnen und Durchzug herzustellen. Diese wenigen Minuten genügen um einen Raum mit neuer Frischluft zu füllen und die Heizkosten spürbar zu senken. Ein positiver Nebeneffekt besteht darin, dass durch die Stoßlüftung auch gezielt auf Schimmelbelastung im Haus eingewirkt wird. Durch den erzielten Durchzug kann man Schimmelbefall vorbeugen und unsere Gesundheit wird es uns danken.

## Comité CSV Conter

<b>Président</b>	Marion Zovilé-Braquet
<b>Vice-Président</b>	Jim Schmitz
<b>Vice-Président</b>	Marco Schmit
<b>Secrétaire</b>	Marcel Hoffmann
<b>Secrétaire-adjoint</b>	Liliane Fisch
<b>Trésorier</b>	Nico Dusseldorf
<b>Membres</b>	Jean-Marie Back, Marie-France Back-Pelaié, Luc Frieden, Nico Klein, Roby Muller, Bernadette Reisen-Krack, Jean Sauber, Xavier Schmit, Lilly Schmit-Eischen, ErnyWeber.

## Gitt Member vun der CSV Conter

Ech wëll Member bei der CSV Conter ginn :

Numm: \_\_\_\_\_ Virnumm: \_\_\_\_\_

Strooss/Nummer: \_\_\_\_\_

Uertschaft: \_\_\_\_\_

Code Postal: \_\_\_\_\_

Telephone: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-mail: \_\_\_\_\_

*Schneit dessen Text w.e.g. eraus an gitt de bei engem vun de Comitésmemberen of. Dir kennt iech och direkt um Internet aschreiwen.*



## Impressum

CSV-Chrëschtlech Sozial Vollekspartei

### “De Conter Espresso”

erscheint unter der Verantwortung der CSV-Sektion Conter.

Auflage 1/2006: 1600

Weitere Informationen : [info@csv-conter.lu](mailto:info@csv-conter.lu)

Copyright © CSV Conter 1/2006